Botschaft vier

Erben Gottes

Bibelverse: Gal. 3:29; 4:7; Röm. 8:17; Eph. 1:18; Tit. 3:7

I. Ein Erbe ist eine Person, die gesetzlich berechtigt ist, nach dem Tod einer anderen Person deren Besitz, Vermögenswerte oder Eigentumsrechte zu erben.

II. Die wörtliche Bedeutung des Begriffs *Erbe* ist „jemand, der dazu bestimmt ist, ein Erbe anzutreten".

III. Die Gläubigen werden zu Erben:

A. Da wir durch die Wiedergeburt erneuert wurden und die göttliche Essenz empfingen, werden wir auch zu Erben Gottes gemacht, die berechtigt sind, den Besitz Gottes des Vaters zu erben (Röm. 4:14; 8:17; Gal. 3:29; 4:7), gemäß der Hoffnung des ewigen Lebens (Tit. 3:7).

B. Das ewige Leben, das in diesem Zeitalter unser Genuss und im kommenden Zeitalter unsere Hoffnung ist, ist nicht nur dazu da, dass wir Gott in diesem Zeitalter leben und genießen, sondern auch, dass wir den ganzen Reichtum dessen, was Gott für uns ist, im kommenden Zeitalter und in Ewigkeit erben; daher haben wir die Hoffnung des ewigen Lebens.

C. Gemäß dieser Hoffnung sind wir zu Erben Gottes gemacht worden, um in Ewigkeit all Seinen Reichtum zu erben.

IV. In der Bibel ist ein Erbe jemand, der den Besitz rechtmäßig erhält:

A. Ein Erbe Gottes ist ein Empfänger einer Verheißung oder eines Erbes von Gott, der durch Glauben an Christus in Seine Familie hineingeboren wurde.

B. *Erben Gottes* bedeutet, das ewige Leben, das Königreich Gottes und geistliche Segnungen erben, oft beschrieben als Miterben mit Christus.

C. In der Bibel ist ein Erbe jemand, der eine Erbschaft erhält, typischerweise ein Sohn oder ein dazu bestimmter Verwandter, der den Nachlass, die Rechte und die Pflichten des Vaters übernimmt.

D. Geistlich gesehen bezieht es sich auf Gläubige, die in Gottes Familie hineingeboren wurden, die als Miterben mit Christus die Verheißungen der Errettung, des ewigen Lebens und des Königreichs Gottes empfangen.

V. Die folgenden Verse sind Schlüsselverse in der Bibel in Bezug auf „Erben Gottes":

A. „Und wenn Kinder, dann auch Erben; einerseits Erben Gottes, andererseits Miterben Christi, wenn wir wirklich zusammen mit Ihm leiden, damit wir auch zusammen mit Ihm verherrlicht werden" – Röm. 8:17:

1. Das zeigt, dass es eine Bedingung gibt, unter der wir Erben sein können.
2. Wir sind nicht einfach Erben, nur weil wir Kinder Gottes sind.
3. Vielmehr müssen wir, nachdem wir als Kinder geboren sind, im Leben wachsen, um zu Söhnen zu werden, und dann müssen wir durch Leiden gehen, damit wir verherrlicht werden können, um zu rechtmäßigen Erben zu werden.

B. „So bist du nun … Sohn; und wenn Sohn, dann auch Erbe durch Gott" – Gal. 4:7:

1. Der neutestamentliche Gläubige ist nicht mehr ein Sklave der Werke unter dem Gesetz, sondern ist ein Sohn im Leben unter der Gnade.
2. Die neutestamentlichen Gläubigen werden weder durch das Gesetz noch durch ihren Vater im Fleisch zu Erben Gottes, sondern durch Gott Selbst, sogar durch den Dreieinen Gott: durch den Vater, der den Sohn und den Geist aussandte (V. 4, 6), durch den Sohn, der die Erlösung für die Sohnschaft vollbrachte (V. 5), und durch den Geist, der in uns die Sohnschaft zur Ausführung bringt (V. 6).

C. „Wenn ihr des Christus seid, dann seid ihr Abrahams Same und gemäß der Verheißung Erben“ – 3:29:
1. Um Abrahams Same zu sein, müssen wir des Christus sein, ein Teil von Christus sein.
2. Weil wir mit Christus eins sind, sind wir auch Abrahams Same, Erben nach der Verheißung, die Gottes verheißenen Segen erben, welcher der allumfassende Geist als die höchste und letzte Vollendung des verarbeiteten Gottes ist, der unser Anteil ist.
3. Unter dem Neuen Testament sind die Gläubigen als Gottes auserwähltes Volk solche Erben, da sie volljährige Söhne sind, die nicht unter dem Gesetz, sondern in Christus sind.

VI. Nun wollen den Status der Gläubigen als Erben Gottes betrachten:

A. Christus ist der Erbe aller Dinge (Hebr. 1:2), und die Gläubigen sind dazu bestimmt, Miterben mit Christus zu sein.

B. Nachdem wir gerettet wurden, sind wir Kinder Gottes, Söhne Gottes, Teilhaber der göttlichen Natur und Erben Gottes.

C. Wenn wir das Stadium des Wachstums erreichen, in dem wir Miterben mit Christus sind, werden wir verherrlicht werden.

D. „Damit wir, nachdem wir durch Seine Gnade gerechtfertigt worden sind, zu Erben würden nach der Hoffnung des ewigen Lebens“ – Tit. 3:7:
1. *Erben* in Titus 3:7 bezieht sich nicht nur auf Söhne, sondern auf Erben, die qualifiziert sind, den Besitz des Vaters zu erben – Röm. 4:14; 8:17; Gal. 3:29; 4:7.
2. Solche Erben sind aus dem ewigen Leben Gottes (Joh. 3:16) geboren worden (1:12–13).

E. Die Gläubigen sind durch die Wiedergeburt in der Auferstehung Christi zu Erben Gottes geworden – 11:25:
1. Als Christus auferweckt wurde, waren wir, Seine Gläubigen, alle in Ihm eingeschlossen; daher wurden wir mit Ihm auferweckt – Eph. 2:6.
2. In Seiner Auferstehung gab Er das göttliche Leben in uns hinein und machte uns in Leben und Natur Ihm gleich.
3. Dies ist der grundlegende Faktor unserer Wiedergeburt, durch die wir zu Erben Gottes werden.

F. In ihrem Status als Erben Gottes haben die Gläubigen mit allen Heiligen im Licht Anteil am Dreieinen Gott, verkörpert in Christus als ihrem zugelosten Anteil.

G. Apostelgeschichte 26:18 spricht von der Vergebung der Sünden und dem Erbteil unter denen, die durch den Glauben an Christus geheiligt worden sind.

H. Dieser göttliche Erbteil ist der Dreieine Gott Selbst mit allem, was Er hat, mit allem, was Er getan hat, und mit allem, was Er für Sein erlöstes Volk tun wird.

I. Als Erben Gottes werden die Gläubigen auch mit Christus verherrlicht werden – Röm. 8:17b:
   1. Christus ist jetzt in Herrlichkeit.
   2. Schließlich werden auch wir in die Herrlichkeit gebracht und mit Christus verherrlicht werden.
   3. Wenn wir verherrlicht werden, wird der Leib unserer Erniedrigung in einen herrlichen Leib umgestaltet werden – Phil. 3:21.
   4. Das Leben, das wir als einen Samen in uns haben, ist das Leben der Herrlichkeit; das ist Christus in uns, die Hoffnung der Herrlichkeit – Kol. 1:27.
   5. Wenn wir mit dem Element der Herrlichkeit durchdrungen und durchsättigt worden sind, wird diese Herrlichkeit aus uns hervorkommen; das ist es, was es bedeutet, dass wir, die Erben Gottes, mit Christus verherrlicht werden.

J. Der Genuss des göttlichen Erbteils durch die Gläubigen wird darin vollendet werden, dass sie zu Gottes Erbteil gemacht werden – Eph. 1:18:
   1. Als Erben Gottes sind die Gläubigen Miterben mit Christus gemäß der Verheißung und der Hoffnung des ewigen Lebens, durch die Rechtfertigung durch die Gnade Christi und die Wiedergeburt in der Auferstehung Christi.
   2. Epheser 1:18 zeigt, dass Gottes Erbteil in den Heiligen ist.
   3. Als diejenigen, die Gottes Erbteil sind, sind wir mit dem Heiligen Geist versiegelt worden – V. 13.

K. Wir danken dem Herrn dafür, dass Er uns tief in die Wahrheit über die Gläubigen als Erben Gottes gebracht hat.

© 2026 Living Stream Ministry